

**7. Übungsblatt zur Numerik**

**Aufgabe 22:** Der kubische Spline minimiert  $\int_a^b [s''(x)]^2 dx$ . Minimiert man allgemeiner

$$\int_a^b [s''(x)]^2 dx + \lambda^2 \int_a^b [s'(x)]^2 dx,$$

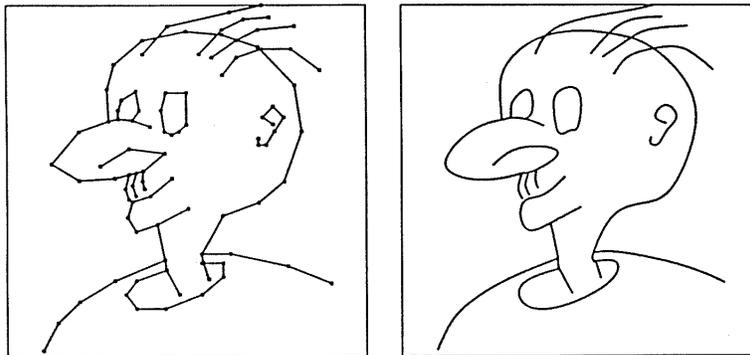
erhält man einen Spline, bei dem zusätzlich die Länge minimiert wird. Dies entspricht physikalisch einem Balken unter Zug. Für einen derartigen Spline ergibt sich der Ansatz

$$s_i(x) = a_i + b_i x + c_i e^{\lambda x} + d_i e^{-\lambda x}.$$

Erklären Sie den Ansatz und definieren Sie natürliche, periodische und eingespannte Splines unter Zug.

**Aufgabe 23:** Geben Sie einen Algorithmus an, welcher das lineare Gleichungssystem aus Aufgabe 20 mit einem Rechenaufwand löst, der nur linear mit der Anzahl der Stützstellen wächst.

**Aufgabe 24:** Gegeben sei eine Menge von Punkten  $(x_j, y_j)_{1 \leq j \leq n} \in \mathbb{R}^2$ , die beispielsweise aus einer Vektorgrafik oder einem gescannten Bild stammen. Erfinden Sie einen Algorithmus, der die durch lineare Interpolation dieser Punkte entstehenden Kanten glättet.



© G. Wanner

**Aufgabe 25:**

(a) Berechnen Sie mit dem Newton-Schema das Interpolationspolynom  $p(x)$  zu folgenden Daten:

|       |    |    |    |    |    |
|-------|----|----|----|----|----|
| $x_j$ | 0  | 1  | 2  | 3  | 4  |
| $y_j$ | -1 | -1 | -7 | -7 | 35 |

Berechnen Sie mit diesem Newton-Schema auch alle Ableitungen von  $p$  an der Stelle  $x = -1$ .

(b) Stellen Sie das Polynom  $p(x) = x^3 + 2x^2 + x + 3$  mit Hilfe des Newtontableaus in der Form  $p(x) = a(x - 1)^3 + b(x - 1)^2 + c(x - 1) + d$  dar.

**Programmieraufgabe 6:** Implementieren Sie die Interpolation mit eingespannten kubischen Splines zu gegebenen Wertepaaren  $(x_i, y_i)$ ,  $0 \leq i \leq n$ , und gegebenen Ableitungen  $s'(x_0) = v_0$ ,  $s'(x_n) = v_n$  für den Fall äquidistanter Stützstellen. Gehen Sie wie folgt vor:

- (a) Lösen Sie das in der Vorlesung hergeleitete lineare Gleichungssystem  $Av = b$  zur Bestimmung der fehlenden Ableitungen  $v = (v_1, \dots, v_{n-1})^T$  mit Hilfe des Matlab-Befehls  $v = A \setminus b$ . Schreiben Sie dazu Funktionen der Gestalt

```
function A = MatrixAufstellen(n)           function b = rechteSeite(xv,yv,v0,vn)
    :                                       :
end                                         end
```

Dabei stehen  $xv$  und  $yv$  für die gegebenen Stützstellen und die zugehörigen Werte.

- (b) Schreiben Sie eine Funktion `SplineAuswerten(x,xv,yv,vv)`, welche den Spline an der Stelle  $x \in [x_{i-1}, x_i]$  gemäß der in der Vorlesung hergeleiteten Darstellung von  $s_i(x)$  auswertet. Berechnen Sie dazu den zu  $x$  gehörigen Index  $i$  in einer einzigen Programmzeile (z.B. mit dem Befehl `floor`).

Testen Sie Ihre Programme in einem Skript `mainSI.m` anhand des Beispiels aus Aufgabe 18. Schreiben Sie auch ein Skript `mainSI2.m`, welches den Spline zu den Daten von Programmieraufgabe 4(a) (für mindestens 1000 Punkte) plottet.